

Integral von Nullstelle zu Nullstelle

Haben Sie sich jemals gefragt, wie man "1/2" definiert?

Hier ist die **Antwort**:

Der Flächeninhalt zwischen dem Graphen der Funktion $f(x) = x \cdot \sin(2 \cdot x^2)$ und der x -Achse, begrenzt durch zwei benachbarte Nullstellen.

Hintergrund:

Die Sinusfunktion $\sin(x)$ hat Nullstellen bei $k \cdot \pi$ für ganzzahlige k .

Aus $2 \cdot x^2 = k \cdot \pi$ folgt für die Nullstellen von f

$$x_k = \sqrt{\frac{k}{2} \cdot \pi}, \quad k \in \mathbf{G}.$$

Der gesuchte Flächeninhalt ergibt sich aus dem Integral über f von einer zur nächsten Nullstelle.

$$\int_{x_k}^{x_{k+1}} x \cdot \sin(2x^2) dx = -\frac{1}{4} \cos(2x^2) \Big|_{x_k}^{x_{k+1}} = -\frac{1}{4} [\cos((k+1) \cdot \pi) - \cos(k \cdot \pi)] \quad \text{wegen } 2 \cdot x_k^2 = k \cdot \pi.$$

Wenn $\cos((k+1) \cdot \pi) = 1$ ist, dann ist $\cos(k \cdot \pi) = -1$ und umgekehrt. Somit ist die Differenz $[\cos((k+1) \cdot \pi) - \cos(k \cdot \pi)]$ vom Betrag 2 (vom Min. zum Max. der Kosinusfunktion) und die gesuchte Fläche

$$A = \left| -\frac{1}{4} [\cos((k+1) \cdot \pi) - \cos(k \cdot \pi)] \right| = \frac{1}{2}$$

Test:

Geben Sie im Programm http://www.thkoehler.de/midnightblue/m_kdb.htm

ein $f(x) = x \cdot \sin(2x^2)$

ein beliebiges x -Intervall ein (z.B. $x_{\min} = 3$) und scrollen sie zu

Integral von $X_1 = 3.0699801238394655$ bis $X_2 = 3.3159575219782713$:

$I = 0.5 = \frac{1}{2}$

Direkteingabe:

[http://www.thkoehler.de/midnightblue/m_kdb.htm?f=x*sin\(2x^2\)&xmin=3&xmax=4](http://www.thkoehler.de/midnightblue/m_kdb.htm?f=x*sin(2x^2)&xmin=3&xmax=4)

Tipp:

Stellen Sie kleine x -Intervalle ein, da der Rechenaufwand wegen der vielen Nullstellen, Extrema usw. sehr groß wird.

Viel Spaß beim Probieren...